

Neue Kollegin bekommt z.T. meine Stunden - ist das üblich?

Beitrag von „Ichbindannmalweg“ vom 30. Juni 2022 07:12

Das eigentliche Problem am solchen Umverteilungen ist doch, dass das Fach, was man statt dessen unterrichten muss, oft mehr Arbeit bedeutet. Wer statt hälftig Musik/ Deutsch plötzlich nur noch Deutsch unterrichten muss, der muss gefühlt einen Tag mehr in der Woche arbeiten. Wird aber im Kollegium um die wenigen Entlastungsstunden gerungen, hat jedes Fach plötzlich ganz besondere Belastungen. Ist ja klar, zu wenig arbeitet wohl keiner und keiner möchte noch mehr arbeiten. Die Lösung würde Geld kosten. Darf es nicht. Also bleibt dem Kollegen, der alles mögliche fachfremd machen soll, nur übrig, dies in einer in der Arbeitszeit enthaltenen Qualität zu machen. Die möglichen Folgen müssen einem dann den Buckel runter rutschen. Das ist aber auch eine große Belastung. Wenn sich zum Beispiel unter Schülern rumspricht, dass der Lehrer nicht kompetent ist, kann das ganz schön nach hinten losgehen...